

von Predigten machen kann. Daran schließen sich 26 ganz ausführliche Skizzen über die verschiedensten Themate und den Schluß bilden noch weitere 27 Themate, die kurz in ihren Haupttheilen aufgeführt werden. Und wie es bei diesem Sonntag ist, so bei allen anderen Sonn- und Festtagen.

Die Uebergewegung des Referenten geht dahin: Wer im Besitze dieses Werkes ist und dasselbe recht zu handhaben versteht, besitzt Predigtmaterial für sein ganzes Leben — er braucht keine andere Vorlage mehr. Und wem es gegönnt ist, das ihm Gebotene in christlich frommer Weise auszugestalten und zu beleben, der wird nicht bloß predigen, nein! er wird auch gut und erfolgreich predigen.

Das Werk erscheint in ca. 60 Lieferungen — die Lieferung zu 1 M. Unter Berücksichtigung seines reichen und gebiegenen Inhalts ist der Preis nicht zu hoch. — Wir wünschen ihm den reichsten Absatz.

Nichstetten, Diocese Rottenburg.

Pfarrer Gaile.

- 3) **Varia pietatis exercitia erga Ss. Cor Jesu cum idoneis instructionibus in usum iuniorum clericorum.** Ex libro de festis utriusque ss. cordis exscripta a Nicolao Nilles S. J. Editio V. Oeniponte, Fel. Rauch. p. 96 fl. 8<sup>o</sup>. Preis 36 fr. = 72 Pf.

Vorliegendes, sehr schön ausgestattetes Büchlein enthält verschiedene, recht praktische Gebetsübungen zu Ehren des göttlichen Herzens Jesu, so unter andern die kleinen Tagzeiten, die neun Liebesdienste, Vitaneien, Abbitte, Kreuzweg u. s. w. Schön und interessant zugleich ist das im Anhange gebotene Officium zu Ehren des heiligen Herzens Jesu, das vom hochwürdigen Herrn Isidor Dolniczi, Spiritual im griechischen Seminar in Lemberg verfaßt und von dem Verfasser in die lateinische Sprache übersetzt wurde, und das der apostolische Stuhl mit Ablässen begnadigte. Den Gebeten sind zwei sogenannte Prämonita vorausgeschickt, die kurz und bündig den Gegenstand und die Ausübung der Herz-Jesu-Andacht behandeln.

Autor und Inhalt und nicht minder der Umstand, daß bereits fünf Auflagen nothwendig wurden, machen eine weitere Empfehlung überflüssig.

Stift St. Florian.

Franz Isenstorfer, Cooperator.

- 4) **Lebensblätter.** Erinnerungen aus der Schulwelt von Dr. L. Kellner, weiland Geheimer Regierungs- und Schulrath. Mit dem Bilde des Verfassers. Dritte Auflage (Unveränderter Abdruck der zweiten, ergänzten Auflage). Freiburg i. B., Herder'sche Verlagshandlung. 1897. 8<sup>o</sup>. XII und 606 S. brosch. M. 4. — — fl. 2.40; gebd. M. 5.20 — fl. 3.12.

Es ist ein erfreuliches Zeichen, daß dieses literarische Vermächtnis eines tüchtigen kernkatholischen Schulmannes seit seinem ersten Erscheinen (1891) bereits eine dritte Auflage erreichte. Wenn sich auch der Berewigte als seine Leser zunächst Volksschullehrer dachte und wünschte und diese in ihrem Berufe durch die offene Darlegung seines Lebens und Ringens ermuntern und stärken wollte (vgl. S. 14), so werden nichtsdestoweniger auch wir Priester an diesem Buche unsere Freude haben können. Was diesen „Lebensblättern“ dauernden Wert zusichert, ist der Umstand, daß sie im Rahmen einer Autobiographie interessante Zeitbilder vorführen.

Ried im Innkreis.

J. Poeschl, Cooperator.

- 5) **Der heilige Antonius von Padua.** Leben, Wunder, Lehre und Verehrung des Heiligen. Dargestellt von P. Philibert Seeböck O. S. Fr. Mit bischöflicher Approbation. Zweite, verbesserte Auflage. 438 Seiten. Mainz. Franz Kirchheim. 1898. Preis geheftet M. 3. — — fl. 1.80.

Der hl. Antonius von Padua ist nicht der Heilige, der nur in einzelnen Sünden und Städten seine Verehrer hat, er ist der „Vertrauensmann der ganzen Menschheit.“ Vorliegende Neuerscheinung wird jeden Leser zur Genüge davon überzeugen und ihn mit Liebe und Verehrung zu diesem großen Wohltäter der Menschheit und mächtigen Fürbitter bei Gott erfüllen. Der Laie findet in diesem



Buche Erbauung und Belehrung, für den Priester aber ist es ein brauchbares Hilfsmittel bei Uebung seines Lehramtes; besonders werden ihm die 66 Predigt-  
skizzen für die Fastenzeit und für Heiligentage gar manchen Dienst erweisen können.  
Stift Lambach. P. Wolfgang Schaubmaier O. S. B.

6) **Der Socialdemokrat hat das Wort.** Die Socialdemokratie beleuchtet  
durch die Aussprüche der Parteigenossen von Dr. Engelbert Kaeser.  
Zweite Auflage. Freiburg, Herder. 1898. Preis M. 1.50 — fl. — .90.

Eine entsprechende beziehungsweise Ergänzung der ersten  
Auflage. Mit Recht wurde der erste Theil derselben — Socialdemokratie und  
Revolution — bedeutend erweitert und der ungenügende fünfte Theil — Social-  
demokratie und Wissenschaft — fortgelassen. — Freilich ist nicht außer Acht zu  
lassen, daß die Ansichten der socialistischen Führer bezüglich des „Zukunftsstaates“  
sich oft änderten und sich bekanntlich vielfach widersprechen, und daß die bedeu-  
tendsten Wortführer über denselben sich immer mehr in Schweigen hüllten. Das  
gilt auch in Betreff der Organisation der Arbeit (vgl. S. 52 und 53) und anderer  
wichtiger Punkte. Aber gerade diese Widersprüche sind interessant und lehrreich.  
— Meistentheils treffend sind auch die in populärer Form gegebenen kritischen  
Bemerkungen des Verfassers. Am lehrreichsten erscheinen uns der dritte und  
vierte Theil, welche Religion und Moral der Socialdemokratie behandeln. Alles  
in Allem — ein sehr lehrreiches, leichtverständliches Büchlein!

Weinheim a. d. Bergstraße. Stadtpfarrer Dr. Friedrich Kayser.

7) **Die ersten Elemente der Wirtschaftslehre.** Nach der neunten Auflage  
der *Primi elementi di economia sociale* von Dr. Luigi Cossa,  
Professor an der Universität zu Pavia. Bearbeitet von Dr. Eduard  
Moormeister, Gymnasialdirector. Dritte, verbesserte Auflage. Frei-  
burg i. B. Herder 1896. 161 S. Preis M. 1.50 — fl. — .90.

Diese dritte Auflage ist nach dem Tode Moormeisters auf Veranlassung  
der auf socialem Gebiete überaus rührigen Verlagshandlung von einem unge-  
nannten Fachmanne sorgfältig ergänzt worden. Sie bietet, wie die früheren  
Auflagen, eine praktische erste Einleitung in das große Gebiet der Social-Wissen-  
schaft durch Erklärung der Begriffe und einen zwar gedrängten, aber recht guten  
Ueberblick über die Geschichte der Wirtschaftslehre. Besonders wertvoll ist die im  
Anhang II beigegebene Bibliographie der Wirtschaftslehre. Dr. Kaiser.

8) **Lehrbuch der katholischen Religion auf Grundlage des in den Diö-  
cesen Breslau, Fulda, Hildesheim, Köln, Limburg, Münster, Paderborn  
und Trier eingeführten Katechismus.** Zum Gebrauche an Lehrer- und  
Lehrerinnen-Seminarien und andern höhern Lehranstalten, sowie zur  
Selbstbelehrung. Von M. Waldeck, geistl. Seminarlehrer. Dritte  
Auflage. Freiburg. Herder. Preis broschirt M. 4.40 — fl. 2.64;  
gebunden M. 5.10 — 3.06.

Dieses Lehrbuch, dessen zweite Auflage in diesen Blättern anerkennend  
besprochen wurde, liegt nun in dritter Auflage vor, die im allgemeinen etwas  
(um 11 Seiten) erweitert, im Vertexte aber abgefürzt wurde. Es wird dem  
Religionslehrer an Mittelschulen gute Dienste leisten.

Wien.

Religionslehrer Julius Rundi.

9) **Die besten Altarblumen im Topf und ihre Spezialcultur,** von Arnold  
Rütter, Pfarrer. Mit 103 Abbildungen. Dritte gänzlich umgearbeitete  
Auflage. Regensburg. Pustet. 1896. XII. 180 S. 8°. Preis broschirt  
M. 1.40 — fl. — .84, gebunden M. 2. — — fl. 1.20.

Pfarrer Rütter in der Pfalz ist mit seinem Sammelwerke: „Die Pflanzen-  
welt im Dienste der Kirche“ eine blumistische Auctorität geworden. Vorstehendes